

Schnelles Internet für 5460 Haushalte

Breitbandausbau im HSK schreitet voran

Hochsauerlandkreis. Weitere 5460 Haushalte im Hochsauerlandkreis erhalten Glasfasertechnologie bis ins Haus. Mit der Unterzeichnung des Förderantrages stellt Landrat Dr. Karl Schneider die Weichen für den Breitbandausbau. Dadurch ist es möglich, den Ausbau mit Hilfe von Bundesfördermitteln voranzutreiben. „Eine schnelle Internetverbindung ist heute unverzichtbar. Die ländliche Region darf sich im Ausbau der Netze nicht abhängen lassen“, so Dr. Schneider.

Für die Versorgung der Haushalte werden Glasfaserkabel über eine Gesamtstrecke von 904 Kilometern verlegt. Dadurch werden gleichzeitig auch Tiefbauarbeiten notwendig, die sich auf einer Strecke von 255 Kilometern erstrecken. Durch den Ausbau werden auch Gewerbegebiete und 55 Schulen an das schnelle Glasfasernetz angeschlossen.

Förderung von Bund und Land

Im März 2017 hatte der Bund den vorläufigen Förderbescheid erlassen, das Land NRW folgte mit seinem Bescheid vier Monate später. Durch den Ausbau der Breitbandinfrastruktur soll die Versorgung der geförderten Gebiete mit bis zu 50 Mbit/s sichergestellt werden.

Ziel ist es, die Gigabitversorgung des ländlichen Raumes in den nächsten Jahren voranzutreiben. Vor allem der Lebensstandard der Bürgerinnen und Bürger und die Wettbewerbsfähigkeit der ansässigen Unternehmen sollen gefördert werden.

Nach dem Ausbau sind rund 90 Prozent der Haushalte mit mehr als 50 MBit/s versorgt. Die Fördersumme beträgt etwa 18,5 Millionen Euro.